

Einfluß von Informationstechnologien auf Archivierungsverfahren

Unter diesem Titel ist bei der Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. (AWV) im Juni 1997 eine Schrift erschienen, die den Archivaren Wege zur Archivierung von Unterlagen aus elektronischen Systemen aufzeigen möchte. Zugleich will sie einen Beitrag dazu leisten, die Anbieter solcher Systeme und deren Anwender in der öffentlichen Verwaltung für die Anforderungen zu sensibilisieren, die sich aus der gesetzlichen Pflicht zur Anbietung und Übergabe elektronischer Unterlagen für diese Systeme ergeben. Die AWV bemüht sich seit mehr als 70 Jahren um die Rationalisierung von Geschäftsprozessen in der Wirtschaft und der öffentlichen Verwaltung. Deshalb ist zu erwarten, daß eine von der AWV herausgegebene Schrift auf Anbieter und Anwender nicht ohne Wirkung bleiben wird.

Die Publikation ist im Rahmen eines Arbeitskreises der AWV zur Beleg- und Vorgangsverwaltung von einer Projektgruppe erarbeitet worden, die sich aus Ar-

chivaren des Bundesarchivs, der Landesarchivdirektion Baden-Württemberg, des Nordrhein-Westfälischen Hauptstaatsarchivs Düsseldorf, des Landtags von Nordrhein-Westfalen, des Stadtarchivs Ditzingen und der Konrad-Adenauer-Stiftung sowie aus Mitarbeitern des Bundesamts für die Sicherheit in der Informationstechnik und der Kodak AG zusammensetzte. Die Leitung der Projektgruppe oblag dem Verfasser als Vertreter der Landesarchivdirektion. In der Schrift werden administrative und archivische Anforderungen an elektronische Systeme formuliert, ohne deren Verwirklichung eine Archivierung von Unterlagen aus diesen Systemen kaum noch möglich sein wird. Darüber hinaus werden die verschiedenen Möglichkeiten vorgestellt, elektronische Unterlagen zu archivieren.

Interessenten können die Schrift über die AWV, Postfach 5129, 65726 Eschborn, beziehen ■ Schäfer

Neue Literatur zum Archivwesen

Wasserzeichen Hand und Handschuh, bearbeitet von Gerhad Piccard (†), Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe: Die Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, Findbuch XVII, Verlag W. Kohlhammer Stuttgart, ISBN 3-17-009167-0, 272 S., 202 DM (Gesamtabnahmepreis 162 DM).

Findbuch XVII: Wasserzeichen Hand und Handschuh schließt die Sonderreihe der Inventare zur Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart ab. Es enthält 2 043 originalgetreue Abbildungen der Wasserzeichentypen Hand und Handschuh des Zeitraums 1375–1688, überwiegend jedoch aus dem 16. Jahrhundert. Auch diese Publikation, die letzte, die Piccard noch abschließend bearbeiten konnte, folgt den in den Vorgängerbänden dargelegten Grundsätzen. Mit diesen 17 Findbüchern in insgesamt 25 Bänden ist der überwiegende Teil der von Piccard gesammelten Wasserzeichen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Übersicht über die Bestände des Hauptstaatsarchivs Stuttgart, Kabinet, Geheimer Rat, Ministerien 1806–1945 (E-Bestände), bearbeitet von Wolfgang Schmierer und Bernhard Theil, Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Band 33, Verlag W. Kohlhammer Stuttgart, ISBN 3-17-014847-8, 170 S., 26 DM.

Der Band gibt einen Überblick über die im Hauptstaatsarchiv Stuttgart verwahren Bestände der Ministerien und Zentralbehörden des Königreichs und des Volksstaats Württemberg. Dieses amtliche Schriftgut aus dem Zeitraum 1806–1945 dokumentiert in rund 2 800 Regalmetern eine häufig auch überregional bedeutende politische und administrative Tätigkeit.

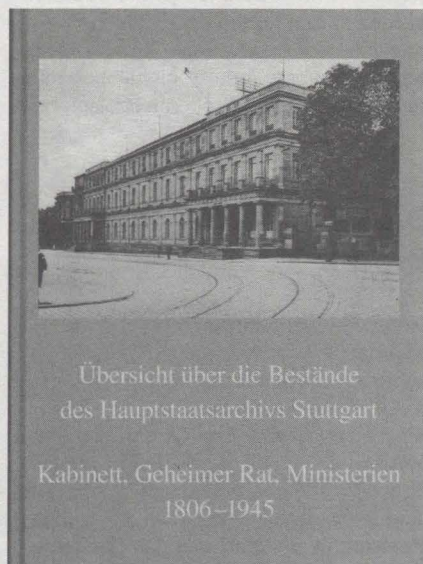
Der Präsident des Landesbezirks Baden (1945–1952), Präsidialstelle, Inventar des Bestands 481 im Generallandesarchiv Karlsruhe, bearbeitet von Jürgen Treffisen, Werkhefte der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Serie E Generallandesarchiv Karlsruhe, Heft 1, Verlag

W. Kohlhammer Stuttgart, ISBN 3-17-013157-5, 415 S., 24 DM.

Der Bestand umfaßt eine der zentralen Überlieferungen zum Neubeginn der deutschen Verwaltung nach dem Zusammenbruch 1945 und zur Entstehung des Landes Baden-Württemberg. Das Inventar erschließt die rund 13 Regalmeter Akten dieser mittleren Verwaltungsinstanz zwischen den Ministerien in Stuttgart und den unteren staatlichen und lokalen Behörden im nordbadischen Landesteil in den Jahren 1945–1952 (vgl. auch Archivnachrichten Nr. 13).

Archiv und Öffentlichkeit, Aspekte einer Beziehung im Wandel, Zum 65. Geburtstag von Hansmartin Schwarzmaier, herausgegeben von Konrad Krimm und Herwig John, Werkhefte der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Serie A Landesarchivdirektion, Heft 9, Verlag W. Kohlhammer Stuttgart, ISBN 3-17-014849-4, 320 S., 22 DM.

Die 20 Beiträge des Werkhefts befassen sich mit den vier Themenbereichen Bilder und Zerrbilder der Institution Archiv, die Dienstleistung für die Öffentlichkeit und deren Erwartungen, Archivpflege – Dokumentation – Forschung sowie die Bildungsarbeit der Archive. Die Autoren sind Kollegen des Geehrten aus kommunalen, staatlichen und Universitätsarchiven. Dem Heft ist eine Bibliographie der Veröffentlichungen Schwarzmaiers und eine Auflistung der Ausstellungen der baden-württembergischen Staatsarchive 1964–1996 beigegeben ■ Pfeifle



Übersicht über die Bestände
des Hauptstaatsarchivs Stuttgart
Kabinet, Geheimer Rat, Ministerien
1806–1945